

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	11
1. Flucht nach vorn	15
1.1. Säkularisierung oder der Staat übernimmt die Universität – die strukturelle Seite der Entwicklung	15
1.2. Die neue Wissenschaftsidee – die inhaltliche Seite der Entwicklung	23
1.3. Flucht nach vorn	26
1.3.1. Die Theologie und ihr Umgang mit der psychologischen Methode	26
1.3.2. »Die Psychologie hat eine lange Vergangenheit, doch nur eine kurze Geschichte«	34
1.3.3. Wundt – der Versuch einer wissenschaftlichen Synthese	39
2. Konvergenzen zwischen Psychologie und Theologie? Eine soziologische Betrachtung	45
2.1. Leipzig	47
2.2. Berlin	51
2.3. Dorpat	53
2.4. Wien	54
2.5. Genf	55
2.6. Fazit	56
3. Religion – ein Gegenstand der Psychologie?	59
3.1. Religiosität bzw. Religiös-Sein	62
3.2. Spiritualität/Frömmigkeit	64
3.3. Transzendenzerfahrung	65

3.4. Glaube	66
3.5. Mystik	67
3.6. Das Heilige/Numinose/Ultimate/Absolute/ganz Andere	67
3.7. (Religiöse) Kontingenz	68
3.8. Fazit	69
4. Religion als Gegenstand theologischer Entwicklungstheorien	71
4.1. Entwicklung der religiösen Persönlichkeit bzw. des religiösen Bewusstseins bzw. des religiösen Urteils	73
4.2. Kritik an der Theorie der Entwicklung des religiösen Urteils	78
4.2.1. Alleinstellungsmerkmal/unabhängige Mutterstruktur	78
4.2.2. Das Struktur-Inhalt-Problem	88
4.2.3. universaler Stufenverlauf	90
4.2.4. universelle Gültigkeit	93
4.2.5. noch mehr Kritik	102
4.3. Theorie des Wachstums im Glauben, Stufen des Glaubens bzw. die Suche nach Sinn	104
4.3.1. Der Gegenstand: Menschlicher Glaube	105
4.3.2. Das Stufenmodell	109
4.4. Kritik an der Theorie des Wachstums im Glauben	112
4.4.1. Alleinstellungsmerkmal	112
4.4.2. Stufenverlauf, insbesondere Stufe 6	115
4.4.3. Das Struktur-Inhalt-Problem	118
4.4.4. Definition von Glauben	118
4.4.5. universelle Gültigkeit	121
4.4.6. noch mehr Kritik	122
4.5. Rollen(übernahme)theorie	123
4.5.1. Gegenstand: Die (religiöse) Rolle	124
4.5.2. Die Rollenübernahme – das Entwicklungsmodell	126
4.6. Kritik an der Rollen(übernahme)theorie	131
4.6.1. Zu starres Rollenkonzept	131
4.6.2. sola scriptura – Überschätzung der Schrift	132
4.6.3. Atheismus als Abfall von der Religion	132

4.7. Theologie und Psychoanalyse – Psychoanalytische Theorie religiöser Entwicklung	133
4.7.1. Die Voraussetzungen der religiösen Entwicklung des Kindes- und Jugendalters	135
4.7.2. Die religiöse Entwicklung des Kindes	137
4.7.3. Die religiöse Entwicklung des/der Jugendlichen	142
4.7.4. Die religiöse Entwicklung des/der Erwachsenen	145
4.8. Kritik an der psychoanalytischen Theorie	146
4.8.1. Theologische Überstrapazierung der Psychoanalyse	147
4.8.2. Katholische Moral und Sozialethik als Leitkategorien ab der Adoleszenz	147
4.8.3. Endstufe der religiösen Entwicklung entspricht einer Theologie	148
5. Zusammenschau und Würdigung der Entwicklungsmodelle	149
5.1. Verallgemeinerbare Grundtendenzen	149
5.2. Sich ergebende Grundfragen für einen theoretischen Entwurf ..	151
5.2.1. Nature or Nurture	151
5.2.2. Unabhängigkeit von Struktur und Inhalt	153
5.2.3. Gegenstand	153
5.2.4. Universelle Gültigkeit	155
5.2.5. Wahrheitsfrage	157
5.2.6. Ausblick	158
6. Kulturpsychologie	161
6.1. Cultural Psychology: A Once and Future Discipline	161
6.2. Wo sind die Wurzeln der Kulturpsychologie zu suchen?	165
6.3. Was ist Kulturpsychologie?	174
6.4. Die Ontologie der Kulturpsychologien	176
6.5. Die Kulturpsychologische Konzeption menschlichen Handelns	179

7. (Kultur)Psychologische Alternativen	185
7.1. Was ist Religiosität und warum entwickelt sie sich?	185
7.1.1. Würdigung	191
7.2. Die Ko-Konstruktion religiöser Bedeutung	192
7.2.1. Würdigung	198
7.3. Back to the roots	200
7.3.1. Würdigung	204
8. Kulturpsychologie und Anthropologie der Religiösen Entwicklung	205
8.1. Vorannahmen	205
8.2. Anthropologie des (religiösen) Entwicklung	207
8.3. Kulturpsychologie der religiösen Entwicklung	214
8.4. Abschließende und zusammenfassende Thesen zur Kulturpsychologie der religiösen Entwicklung	221
9. Fazit	225
10. Literatur	227